

FOXY ALABAMA



FÜR DIE FIGUR

Was du brauchst:

- für den Körper: 2 Garne der Kategorie 1-2 in weiß und beige (empfohlene Nadelstärke 2,0-3,0 mm; z.B. Cotone fine von Lana Grossa, Schachenmayr Catania fine)
- für die Schnauze: schwarzes Garn der Kategorie 3 (empfohlene Nadelstärke 3,0-4,0; z.B. Schachenmayr Bravo Uni)
- für den Strohhut: hell-beige Filetgarn der Stärke 20. Um einen löchrigen Look zu kreieren, habe ich dabei eine Nadelstärke von 1,75 mm verwendet.
- Sicherheitsaugen der Größe 6 mm
- Schere
- Stopfnadel
- Füllwatte

Fähigkeitslevel: fortgeschrittene Anfänger

Fertige Größe der Figur: 6 cm

Abkürzungen:

Rd = Runde / Rh = Reihe / fM = feste Masche / M = Masche / verd = verdoppeln (2 M in 1 M häkeln) / abm = abmaschen (2 M zusammenmaschen) / KM = Kettmasche / LM = Luftmasche / YO = Faden holen (yarn over) / Stbh = Stäbchen / hStbh = Halbstäbchen

Arbeite von oben-nach-unten, beginnend mit dem Kopf und in kontinuierlichen Runden von fM bis runter zu den Beinen; dabei lässt du 2 Arm-Bereiche frei, die du später vollendest.

© 2017 Trishagurumi

Alle Rechte vorbehalten.

Sie dürfen diese Anleitung nicht verkaufen, weiterverbreitern oder veröffentlichen. Endprodukte, die mit dieser Anleitung hergestellt werden, können verkauft werden, wenn Trishagurumi als Designerin angeführt wird.

Wie ist die Anleitung zu lesen:

Die Nummer in Klammern (x) am Ende jeder Runde / Reihe gibt die Anzahl der Maschen der neuen Runde an.

"jede 3.fM verd" bedeutet, dass in die 1. und 2. fM je 1 fM gearbeitet und in die 3.fM 2 fM gehäkelt werden (deine Runde ist jetzt um 1 M erweitert). Du wiederholst den Verdopplungs-Vorgang bis zum Rundenende, d.h. je 1 fM in die 4. und 5.fM und 2 fM in die 6.M, usw. Deine dazugewonnenen Maschen der Runde entsprechen der Anzahl der möglichen Verdopplungen bei jeder 3.nächsten fM.

"jede 3.fM abm" bedeutet, dass du in die 1. und 2. fM je 1 fM arbeitest und anschließend die 3.+4.fM zu 1 fM zusammenhäkelst (deine Runde reduziert sich jetzt um 1 M). Du wiederholst den Reduzier-Vorgang bis zum Rundenende, d.h. je 1 fM in die 5. und 6.fM und dann die 7.+8.fM erneut zusammenhäkeln(deine Runde reduziert sich weiter um 1 M).

Wenn nicht anders angeführt, häkelst du in kontinuierlichen Runden.

ANLEITUNG FÜR DIE FIGUR

KOPF

1. Rd (weiß): du beginnst mit der Nase indem du mit **weißem** Garn 5 fM in einen Fadenring häkelst (5)

2.-3. Rd: je 1 fM in jede M der Runde (5)

4. Rd: *2 fM in die 1.M, 1 fM in die nächste M* (wiederhole * bis * 2x gesamt), 2 fM in die letzte M (8)

5. Rd: jede 2.fM verd (*1 fM, 2 fM in die nächste M* 4x) (12)

6. Rd: jede 4.fM verd (*1 fM, 1 fM, 1 fM, 2 fM in nächste M*, 3x) (15)

Wechsle jetzt die Farbe auf **beige** und setze mit der 7.Rd fort:

7. Rd (beige): jede fM verd für die nächsten 5 M (i.e. 2 fM, 2 fM, 2 fM, 2 fM, 2 fM), je 1 fM in jede der übrigen 10 M (20)

Anm: platziere einen Marker für das 1.Auge am Ende der 7.Rd.

8. Rd: jede fM verd für die nächsten 6 M, je 1 fM in jede der übrigen 8 M (26)

9.-13. Rd: je 1 fM in jede M der Runde (26)

=> füge jetzt die Sicherheitsaugen zwischen der 7.+8.Rd (bzw. zw der 2.+3.Rd von wo die beige-Farbe beginnt) 7 M voneinander entfernt ein. Das 1.Auge wird dabei in die 6.M vom Marker entfernt eingefügt; das 2.Auge in die 8.nächste M.

14. Rd: jede 12.fM abm (12.+13.fM zusammen abm, ...) (24)

15. Rd: jede 5.fM abm (5.+6. zusammen abm, ...) (20)

16. Rd: jede 9.fM abm (18)

17. Rd: jede 2.fM abm (12)

Stopfe den Kopf mit Füllwatte aus.

18. Rd: jede M abm (6)

Schließe den Kopf und vernähe das Fadenende.



KÖRPER (beige)

- 1. Rd:** 6 fM in Fadenring (6)
- 2. Rd:** jede fM verd (12)
- 3. Rd:** jede 2.fM verd (18)
- 4.-5. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (18)
- 6. Rd:** jede 8.fM abm (16)
- 7. Rd:** jede 7.fM abm (14)
- 8. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (14)
- 9. Rd:** jede 6.fM abm (12)
- 10. Rd:** jede 5.fM abm (10)

Beende die Runde mit einer Kettmasche und stopfe den Körper aus. Die Öffnung nicht schließen und genug Fadenende lassen um später diese Öffnung an den Kopf zu nähen.

FÜßE (2x)

Beginne mit **weißem** Garn:

- 1. Rd (weiß):** 6 fM in Fadenring (6)
- 2. Rd:** jede 2.fM verd (9)
- 3. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (9)
Farbe wechseln auf **beige**.
- 4.-6. Rd (beige):** je 1 fM in jede M der Runde (9)

Beende die Runde mit einer Kettmasche und stopfe die Beine aus. Lass die Beinöffnung dabei offen und genug Fadenende frei um am Ende die Beine an den Körper zu nähen.

PFOTEN (2x)

Beginne auch hier mit **weißem** Garn.

- 1. Rd (weiß):** 5 fM in Fadenring (5)
- 2. Rd:** * 2 fM in die erste M, 1 fM* (wh 2x), 2 fM in letzte M (8)
- 3. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (8)
Farbe wechseln auf **beige**.
- 4. Rd (beige):** jede 3.fM abm (6)
- 5.-7. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (6)

Beende die Runde mit einer Kettmasche und lass die Öffnung offen. Die Pfoten nicht stopfen.

OHREN (2x)

- 1. Rd:** 5 fM in Fadenring (5)
- 2. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (5)
- 3. Rd:** 2 fM in die erste M, je 1 fM in die übrigen M (6)
- 4. Rd:** 2 fM in die erste M, je 1 fM in die übrigen M (7)
- 5. Rd:** 2 fM in die erste M, je 1 fM in die übrigen M bis zur vorletzten M, 2 fM in die letzte M (9)

Beende die Runde mit einer Kettmasche. Die Ohren offen lassen und nicht stopfen. Die Ohren habe ich in 2 unterschiedlichen Farben gemacht.

SCHWANZ

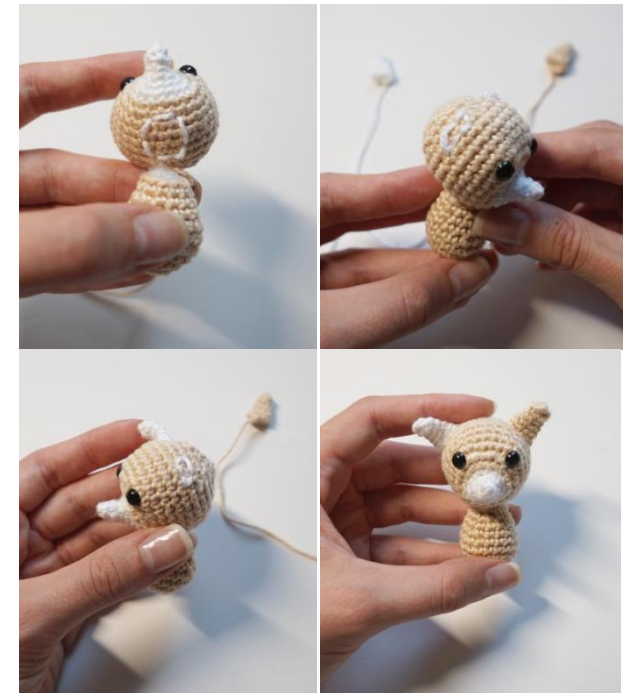
Beginne mit **weiß**.

- 1. Rd (weiß):** 5 fM in Fadenring (5)
- 2. Rd:** * 2 fM in erste M, 1 fM* (wh 2x), 2 fM in letzte M (8)
Farbe wechseln auf **beige**.
- 3. Rd (beige):** jede 2.fM verd (12)
- 4.-5. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (12)
- 6. Rd:** jede 5.fM abm (10)
- 7. Rd:** jede 4.fM abm (8)
Stopfe die Arbeit.
- 8. Rd:** jede 3.fM abm (6)
- 9. Rd:** je 1 fM in die ersten 4 M, letzte 2 M zusammen abm (5)
- 10.-11. Rd:** je 1 fM in jede M der Runde (5)

Beende die Runde mit einer Kettmasche und lass die Schwanzöffnung offen und genug Fadenende zum Zusammennähen.



Die einzelnen Bestandteile werden jetzt zusammengenäht. In den Abbildungen unten habe ich zur besseren Visualisierung mithilfe eines weißen Fadens die Nahtstellen markiert (diese sind nicht mitzunähen).



Die Beinchen liegen zw. der 2./3. + 4./5.Rd 4 M voneinander entfernt:



Die Arme werden zw. der 7.+8.Rd 4 M voneinander entfernt angenäht:



Für die Schnauze, nimm ein dickeres schwarzes Garn und beginne und ende hinter dem Kopf des Fuchses damit die Fadenenden nicht zu sehen sind:



Dein Häkel-Fuchs ist nun fertig! Für den sommerlichen Strohhut arbeitest du am besten mit Filetgarn der Stärke 20 oder ähnlich (0,75-1,25 mm empfohlene Nadelstärke). Um einen löchrigen Look zu bekommen, benutze dabei eine Häkelnadelstärke, die ca. 0,5-0,75 mm dicker ist als lt. Etikett empfohlen (ich habe mit 2,0 mm gearbeitet).

STROHHUT

1. Rd: 6 fM in Fadenring (6)
2. Rd: jede fM verd (12)
3. Rd: jede 2.fM verd (18)
4. Rd: jede 3.fM verd (24)
5. Rd: jede 4.fM verd (30)
6. Rd: jede 5.fM verd (36)
- 7.-11. Rd: je 1 fM in jede M der Runde (36)
12. Rd: jede 2.fM verd (54)
13. Rd: jede 3.fM verd (72)
14. Rd: jede 4.fM verd (90)
15. Rd: jede 5.fM verd (108)
16. Rd: jede 6.fM verd (126)
17. Rd: jede 7.fM verd (144)
- 18.-19. Rd: je 1 fM in jede M der Runde (144)

Beende die Runde mit einer Kettmasche und vernähe die Fadenenden. Nähe den Hut an den Kopf an.

Wenn du deinen Hut weniger gewellt haben möchtest, lass die 13.-15. Zun-Runden aus und häkle stattdessen 3 Rd zu je 1 fM.



Du kannst dein Amigurumi als Anhänger erweitern indem du ein dünnes Jutegarn um den Hut herum annähst:

